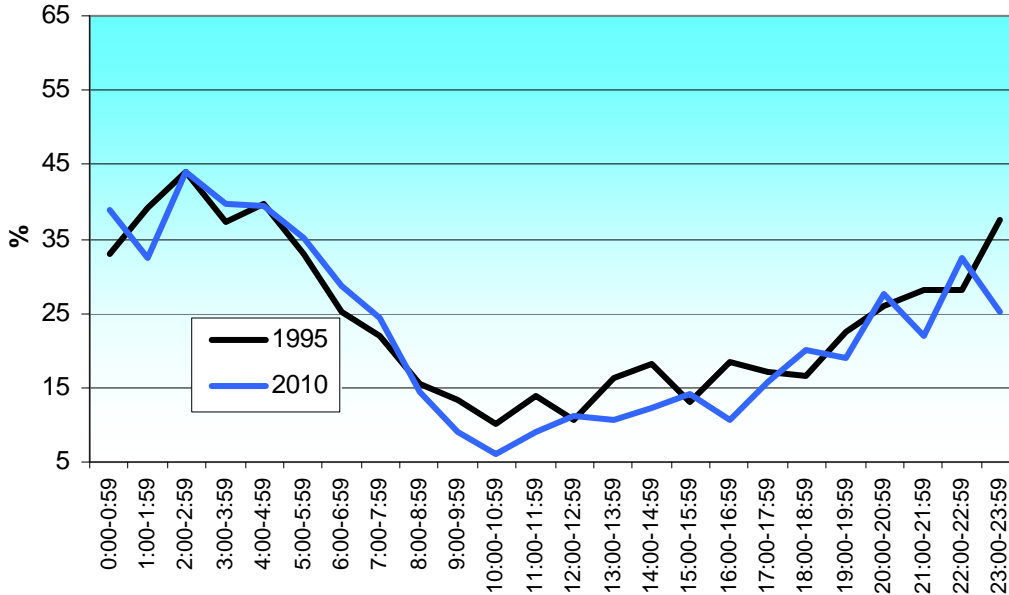


6.2 Disko-Unfälle

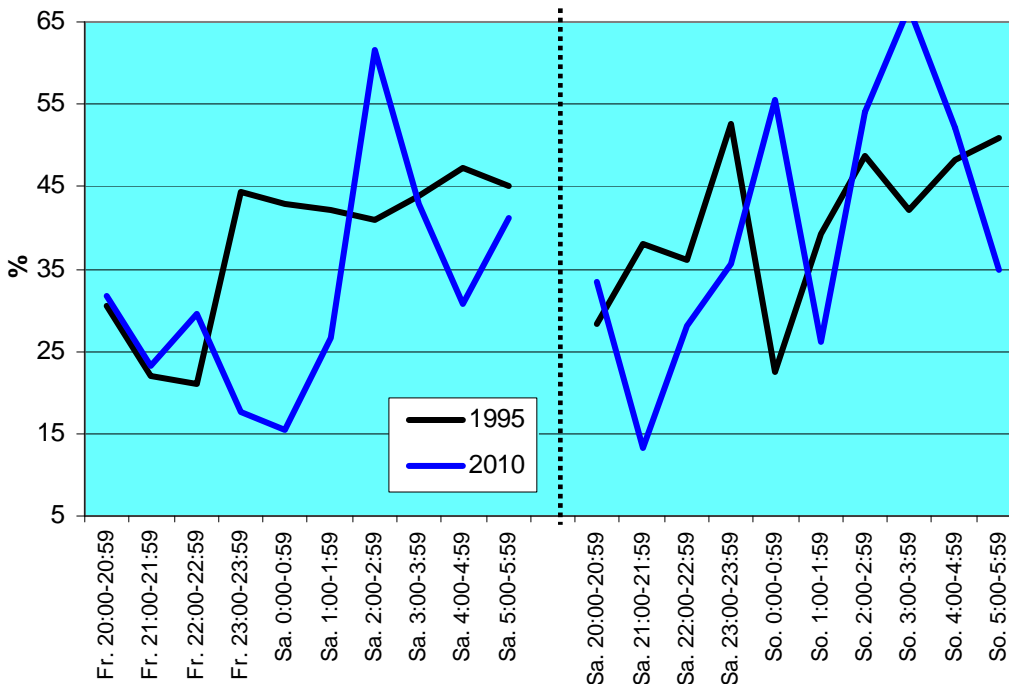
Anteil der getöteten Jugendlichen an den insgesamt im Verkehr Getöteten im Tagesverlauf über alle Tage



Quelle: DESTATIS

Der Anteil der tödlich verunglückten jungen Autofahrer ist – gemessen an Fahrerlaubnisbesitz und Fahrleistungsanteilen – überdurchschnittlich hoch. Er lag im Jahr 2010 bei 27,6 Prozent.

Anteil der getöteten Jugendlichen an allen Getöteten freitags und samstags Nacht zwischen 20 und 6 Uhr



Quelle: DESTATIS

Insbesondere im Zeitraum zwischen 20 Uhr abends und sechs Uhr morgens (über alle Wochentage verteilt) steigt der Anteil der getöteten Autofahrer dieser Altersgruppe erheblich. Dieser hohe Anteil hat seit Jahren Bestand.

Disko-Fahrten als erhebliches Risiko

An den Wochenenden nimmt der Wert in den Nachtstunden dramatisch zu. Diese Unfälle werden „Disko-Unfälle“ genannt, da es sich häufig um Fahrten handelt, die Diskotheken zum Ziel oder als Ausgangspunkt haben. Der Anteil der getöteten Jugendlichen übersteigt teilweise die Fünfzig-Prozentmarke, obwohl diese Altersgruppe lediglich einen Acht-Prozent-Anteil der Bevölkerung stellt.

Hier sind weitere Aktivitäten wie z. B. Aufklärungsmaßnahmen an Diskotheken im ländlichen Raum unbedingt notwendig. Für die Fahrer von Fahrgemeinschaften muss ein Angebot alkoholfreier Getränke vorhanden sein. Ein Angebot an öffentlichen- oder von den Lokalen organisierten Zubringerdiensten kann das Unfallrisiko und die Verunglücktenzahlen senken.